

Spende für das Spielzimmer

Porz-Mitte - Bücher, Spiele und auch Platz für den Besuch des Kasperletheaters bietet es, das Spielzimmer in der Kinderklinik im Porzer Krankenhaus. Dank einer Spende der Stiftung „Wunschkpunkte für Kinder“ hat das Krankenhaus den Raum nun neu gestalten können - bereits 2017 zum 50. Jubiläum des Hauses wurde das Projekt umgesetzt. Nun wurde es offiziell abgeschlossen. Insgesamt 30.000 Euro hat die 2012 gegründete Stiftung beigesteuert. Bei Bedürftigkeit, zudem regional und für Kinder engagiere sich „Wunschkpunkte für Kinder“, so Martina Solbach, Tochter der Gründers der Stiftung, Claus Schmidke.

Bisher sei das Geld für die Spenden vor allem aus dem privaten Vermögen Schmidkes und seiner Frau zusammengetragen worden, so Solbach. Dies solle sich nun ändern. „Wir wollen uns mehr nach außen öffnen“, erklärt sie. Auch etwa die Haltung des Therapiepferdes der Wahnheider Pestalozzi-Förderschule unterstützt



Das Team der Kinderklinik freut sich über die Spende der Stiftung „Wunschkpunkte für Kinder“. Foto: Göllnitz

die Stiftung bereits finanziell. Anne Henk-Hollstein vom Beirat des Krankenhauses freut sich über die, wie sie sagt, nicht selbstverständliche Summe, die

die Stiftung an das Haus überreicht habe. Nach Wünschen und Anforderungen des Teams der Klinik um Chefarzt Frank Eifinger und Stationsleitung Schwester Ellen,

und denen der kleinen Patienten ist das Zimmer gestaltet worden. Geleitet wird es von ehrenamtlichen Mitarbeitern. (Lars Göllnitz)